

Bezirksausschuss des 10. Stadtbezirkes  
**Moosach**



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a, 80993 München

Baureferat  
BAU-G 213

**Vorsitzender**  
Wolfgang Kuhn

**Privat:**  
Haldenbergerstr. 3  
80997 München  
Telefon: 0151 20037250

**Geschäftsstelle:**  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a  
80993 München  
Telefon: 1598689-33  
Telefax: 1598689-21  
E-Mail: ba10@muenchen.de  
Ansprechpartnerin: Frau Westner

Unser Zeichen: 4.1.1/ 20.01.2020	Ihr Zeichen:	Datum: 22.01.2020
----------------------------------	--------------	-------------------

**Ertüchtigung Bolzplatz hinter der Freizeitstätte Boomerang,  
Pelkovenstr. 128, 80992 München**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BA 10 hat sich in seiner Sitzung am 20. 01.2020 mit dem in der Anlage befindlichen Antrag befasst und diesem mit folgender Ergänzung einstimmig zugestimmt:

Bei Entscheidung für einen Granulatbelag soll auf Umweltfreundlichkeit - keine Verwendung von Plastikpartikeln - geachtet werden.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Kuhn  
Vorsitzender

Anlage: Antrag der SPD-Fraktion vom 07.01.2020

4.1.1

# SPD-Fraktion im Bezirksausschuss 10, Moosach

Sprecherin: Hannelore Schimpf

Hardenbergstraße 31 • 80992 München • Tel 089/146124



07.01.2020

## Antrag – Verbesserung Bolzplatz

Die Landeshauptstadt München – Baureferat - Gartenbau - wird gebeten, den Bolzplatz in der Grünanlage zwischen Hanauer, Pelkoven-, Oskar-Barnack- und Dessauer Straße so zu ertüchtigen, dass eine sichere und den heutigen Ansprüchen der Jugendlichen angepasste Nutzung möglich ist. Insbesondere sollte ein geeigneter Untergrund (z.B. Kunstrasen, Granulat) verlegt und die Beleuchtungssituation verbessert werden. Idealerweise soll die Optimierung in Absprache mit der benachbarten Jugendeinrichtung Boomerang erfolgen.

### Begründung:

Der Bolzplatz wird intensiv genutzt und fast täglich von Kindern und Jugendlichen bespielt, vor allem in den Wintermonaten oft auch nach Einbruch der Dunkelheit. Außerdem trainieren die Fußballmannschaften von „bunt kickt gut“ dort. Der derzeit vorhandene grobe Asphaltboden und die offenbar nicht optimal platzierte Beleuchtung stellen jedoch ein nicht unerhebliches Verletzungsrisiko dar, auch weil sich je nach Jahreszeit Laub, Kies oder Schnee auf dem Platz ansammeln. Der Bezirksausschuss begrüßt die körperliche Aktivität der Jugendlichen ausdrücklich und wünscht sich daher eine Verbesserung der Situation, die auch die Attraktivität des Platzes weiter erhöht.

Eilt	Sofort	Ø DAR
Direktorium - HA II / BA G Nord		
08. JAN. 2020		
AZ:		
zK	zwV	R
Wv.	Abt.	Vg.
Uml.		

